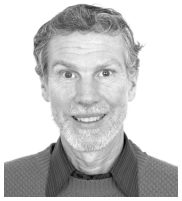
Gebeco
Reisen, die begeistern.

- Tee erleben im Tiefland, Hochland und Himalaya
- Fahrt mit dem Toy-Train nach Darjeeling
- Auf den Pfaden der Tee-Pferde-Straße

Indien – Tea Time in Assam, Darjeeling und Sikkim
16-Tage-Studienreise



"Abwarten und Tee trinken": Dieses Sprichwort umschreibt das Grundgefühl dieser einzigartigen Reise voller Gelassenheit und Genuss. Erleben Sie mit mir Indien in kleiner Gruppe – genussvoll, entschleunigt und traditionsreich entlang der schönsten Teeplantagen. Der dunklen, kräftigen Tasse des Assam aus dem Tiefland des Brahmaputra folgt die helle, leichte Note des Hochlands von Darjeeling und Sikkim mitten im Himalaya. Mit dem Tee ändert sich die Kultur. Satte, kräftige Eindrücke mystischer Hindutempel wechseln zum leichtem Empfinden buddhistischer Klöster in luftigen Höhen. An ehrwürdigen Orten mit historischem Erbe wartet ein weiterer Höhepunkt – ich lade ein zum High Tea! Ihr Stefan Auth

1. Tag: Anreise nach Kolkata
Heute fliegen Sie nach Indien mit dem Ziel Kolkata (ehemals Kalkutta). Eine besondere Reise liegt vor uns!

2. Tag: Kolkata: kulturelles Herz Bengalens
Nach Ankunft in der quirligen Metropole Ostindiens begrüßt uns unsere erfahrene Reiseleitung und wir beziehen unsere Zimmer im zentral gelegenen Hotel. Nach dem Frühstück gehen wir gestärkt auf Erkundung: Indische Lebendigkeit trifft auf historisches Flair. Wir besuchen den bunten Blumenmarkt an der Howrah Bridge, einer mächtigen Stahlkonstruktion der frühen 1940er Jahre. Von außen sehen wir das Kolkata Tea Auction Center, in dem jährlich 500 Millionen Kilogramm Tee gehandelt werden. Beim Fotostopp am prächtigen Victoria Memorial erleben wir, wie britische und Moghul-Architektur zu einem eindrucksvollen Gesamtwerk verschmelzen. Die vielen Impressionen der Stadt lassen wir anschließend beim stilechten High Tea im traditionsreichen Glenburn Hotel nachwirken. (F, A)

3. Tag: Von Kolkata nach Jorhat
Nach einem ausgiebigen Frühstück begeben wir uns in das historische Herz Kolkatas, dem Dalhousie Square. Großartige viktorianische Architektur, wie das Writer's Building und das Postamt lassen noch die Bedeutung der Hauptstadt Indiens unter britischem Einfluss erkennen. Anschließend fliegen wir in den nordöstlichen indischen Bundesstaat Assam, nach Jorhat. Diese Stadt beeindruckt durch ihre lebendige Kultur und Herzlichkeit ihrer Bewohner. Wir entdecken in Tocklai die Tea Research Association, das älteste und bedeutendste Institut für Teeforschung weltweit. (F, A)

4. Tag: Von Jorhat nach Majuli
Schon vor dem Frühstück begeben wir uns auf Safari. Früher bedeckte immergrüner Regenwald einen Großteil der Landfläche im Brahmaputra-Becken. Im Gibbon Wildlife Sanctuary ist er zusammen mit seinen vielfältigen Bewohnern, unter ihnen die einzigen Menschenaffen Indiens, geschützt. Ein erfahrener Förster führt uns auf einem spannenden Morgenspaziergang durch dieses Naturparadies und teilt faszinierende Einblicke in die

Bedeutung dieses wertvollen Ökosystems mit uns. Mit der Fähre gelangen wir auf die Majuli-Insel, der größten Flussinsel des mächtigen Brahmaputra. Wir erleben gelebte Spiritualität der Bevölkerung in farbenfrohen Hindu-Tempeln, wie dem Kamalabari- und dem Auniati-Kloster. Mit Hilfe unserer Reiseleiterung knüpfen wir Kontakte zu den Stämmen der Insel und lernen ein spezielles Färbeverfahren kennen, mit dem die weltweit bekannten Masken verziert werden. 15 km (F, A)

5. Tag: Von Majuli nach Dibrugarh

Der heutige Morgen ist der Erkundung der Insel gewidmet. Die malerischen Dörfer und ehrwürdigen Klöster laden zu einem tiefen Einblick in das lokale Leben ein. Ein Besuch bei der Gemeinschaft der Mishings, einer tibetobirmanischen Minderheit, bietet die einzigartige Gelegenheit, ihre reichhaltige Tradition und eindrucksvolle Kultur aus erster Hand zu erleben. Wir besuchen eine bekannte Webschule und kommen in Kontakt mit den Frauen, die dieses traditionelle Handwerk ausüben. Anschließend fahren wir über die Bogibeel Bridge, die seit 2018 fünf Kilometer lang den Brahmaputra überquert, und erreichen Dibrugarh – ein Paradies auf Erden mit atemberaubender landschaftlicher Schönheit, umgeben von üppig grünen Teeplantagen. 180 km (F, A)

6. Tag: Dibrugarh: Besuch eines Tea Estates

Fasziniert Sie auch die Geschichte hinter der Tasse Tee? Heute tauchen wir tief in die Welt des Tees ein: seine Ursprünge, Anbaumethoden, Verkostungstechniken und Qualitätseinschätzungen. Wir entdecken die weitverbreitete CTC-Herstellungsmethode für Schwarzen Tee, die dem Assam-Tee zu internationalem Ruhm verholfen hat. Haben Sie schon mal außergewöhnliche Teemischungen wie Lavendel, Zitronengras und Blaue Blume probiert? In einer Tee-Boutique haben wir die Gelegenheit dazu! Am Abend bestaunen wir bei einer kulturellen Vorführung den beliebten Bihu-Volkstanz und lassen den Tag mit einem traditionellen Abendessen ausklingen. (F, A)

7. Tag: Von Dibrugarh nach Siliguri

Auf dem Weg zum Flughafen bewundern wir den kunstvoll geschnitzten Jagannath-Tempel, ein bedeutendes hinduistisches Heiligtum. Ein kurzer Flug bringt uns dann nach Bagdogra in Westbengalen. Wir befinden uns nun an den südlichen Ausläufern des Himalaya mit einer reichen Pflanzenwelt. In Siliguri angekommen genießen wir einen typischen Masala Chai und blicken gespannt auf den kommenden Tag. 20 km (F, A)

8. Tag: Von Shiliguri nach Darjeeling

Heute lassen wir die heißen Ebenen Indiens hinter uns und fahren hinauf in die frischen Höhen des Himalaya, wo bereits ein ganz besonderes Erlebnis auf uns wartet: Wir fahren mit dem legendären Toy-Train nach Darjeeling und sind auf einer der spektakulärsten Eisenbahnstrecken der Welt unterwegs! Gemächlich zuckelt der Zug durch sattgrüne Hänge, enge Schleifen und kühne Zickzacklinien – ein kleines technisches Wunderwerk auf schmaler Spur. Die nostalgische Bahn, von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt, bietet uns spektakuläre Ausblicke und das Gefühl, in eine andere Zeit zu reisen. Wir lehnen uns zurück, lauschen dem rhythmischen Tuckern der Diesellok und genießen die Fahrt durch die faszinierende Bergwelt. 35 km (F, A)

9. Tag: Darjeeling: Himalaya trifft Teezauber

Im Morgengrauen erleben wir den Sonnenaufgang auf dem Tiger Hill und haben bei klarem Himmel einen atemberaubenden Blick auf den Kangchendzönga, den dritthöchsten Berg der Erde mit 8.586 Metern. Anschließend entdecken wir die einzigartige Tierwelt des Himalaya im Padmaya-Naidu-Himalayan-Park, wo sich auch das Bergsteiger-Institut mit einer Statue von Tenzing Norgay befindet. Der tibetische Buddhismus prägt die Region des Himalayas. In Ghoom besichtigen wir das bedeutende Yogachoeling-Kloster der Gelug-Tradition (Gelbmützen), deren Oberhaupt der Dalai Lama ist. Im Zentrum steht die über vier Meter hohe Statue des Maitreya-Buddha, des Buddha der Zukunft. Zum Ausklang dieses ereignisreichen Tages im Hochland genießen wir im geschichtsträchtigen Windamere Hotel einen ganz besonderen High Tea. Schon einmal Castleton- oder Makaibari-Tee probiert? Diese gehören zu den edelsten Teesorten. (F, A)

10. Tag: Von Darjeeling nach Pelling

Vormittags besuchen wir das renommierte North-Tukver-Tea-Estate, eingebettet in die malerischen Plantagen des berühmten Darjeeling-Hochlandtees. Danach überqueren wir die Grenze nach Sikkim, das seit 1975 Teil Indiens ist, und tauchen tief in die atemberaubende Kulisse des Himalayas ein. In einer Biegung des Rangit-Flusses schmiegt sich der Kirateshwar-Mahadev-Tempel in die Landschaft – ein stiller Ort zu Ehren Shivas. 80 km (F, A)

11. Tag: Von Pelling nach Temi

Am Vormittag besuchen wir das im 17. Jahrhundert gegründete Pemayangtse-Kloster, eines der bedeutendsten Klöster der Nyingma-Tradition des tibetischen Buddhismus (Rotmützen). Im Hintergrund ragt der majestätische Kangchendzönga auf – nah, still und über allem wachend. Ein kurzer Spaziergang führt uns zu den Ruinen von Rabdentse, dem einstigen Königspalast von Sikkim. Heute sind nur noch Mauerreste erhalten, doch sie thronen malerisch über einem uralten Wald mit plätschernden Wasserfällen. Am Nachmittag erreichen wir die einzige Teeplantage Sikkims – den Temi Tea Garden, idyllisch auf 1.700 Metern gelegen. Hier genießen wir nicht nur die Aussicht über die sattgrünen Hänge, sondern auch eine der edelsten Teesorten des Himalaya. Dieser Hochlandtee wird von Kennern als besonders klar und rein geschätzt. Wir übernachten inmitten dieser friedvollen Landschaft, umgeben von Teebüschen, Stille und weitem Blick. 75 km (F, A)

12. Tag: Temi: Tee-Garten

In diesem Shangri-La des Tees lassen wir uns den ganzen Tag über verwöhnen. Wir starten in den hier manchmal nebelverhangenen Morgen mit einem wärmenden Early Morning Tea. Nun sind wir bereit für einen Spaziergang durch den Teegarten, gefolgt vom Besuch der Teefabrik, wo wir den Weg des Tees vom Blatt bis zur dampfenden Tasse Schritt für Schritt mitverfolgen. Bei der Tea Tasting Masterclass erfahren wir vom Profi, Geschmacksnuancen und Texturen auf höchstem Niveau zu unterscheiden. Die ausgeprägte Herzlichkeit und Gastfreundschaft der Sikkimer erleben wir hautnah während eines Mittagessens bei einer einheimischen Familie. Wir tauchen ein in den Alltag unserer Gastgeber, kommen ins Gespräch und genießen ein köstliches Essen aus frischen Zutaten der Region. Die meist von der goldenen Nachmittagssonne erleuchtete weite Bergwelt erleben wir beim Signature High Tea hier auf dem „Dach Indiens“. (F, M, A)

13. Tag: Von Temi nach Gangtok

Wir durchqueren das Martam-Tal mit seinen beeindruckenden Reisterrassen und erreichen das bedeutende tibetische Kloster Rumtek Gompa der Karma-Kagyü-Tradition (Schwarzmützen), das seit dem 16. Jahrhundert besteht. Unser Ziel ist Gangtok, die Hauptstadt von Sikkim. Diese Stadt diente einst als wichtiger Handelsplatz der Tee-Pferde-Straße zwischen Indien, Tibet und Yunnan in China und zieht heute noch Menschen unterschiedlicher Herkunft an. Als administratives Zentrum präsentiert sich Gangtok auch mit einer modernen Seite, die wir bei einem Stadtbummel erkunden. 80 km (F, A)

14. Tag: Gangtok: Klöster und Panorama

Ein Ausflug in den Norden von Gangtok führt uns zu zwei abgelegenen, aber eindrucksvollen Klöstern des tibetischen Buddhismus: dem Phodong- und dem nahegelegenen Labrang-Gompa. Schon die Anfahrt ist ein kleines Abenteuer und eine spirituelle Reise in eine eigenständige, von der Moderne kaum berührten Welt. Am Nachmittag wechseln wir die Perspektive und schweben mit der Seilbahn lautlos über die Dächer der Stadt mit einem herrlichen Panoramablick auf Gangtok. Unsere Fahrt endet mitten in der lebhaften Fußgängerzone. (F, A)

15. Tag: Von Gangtok nach Kolkata

Wir verlassen die Berge und folgen dem tief eingeschnittenen Tal des Tista-Flusses hinab in die Ebene von Westbengalen. In Bagdogra nehmen wir Abschied vom Himalaya und fliegen weiter nach Kolkata. Am Abend genießen wir ein gemeinsames Abschiedsessen, bei dem wir die Höhepunkte unserer Reise reflektieren und unsere Erlebnisse teilen. 120 km (F, A)

16. Tag: Heimreise

Mit dem Duft feinster Tees, dem Klang alter Geschichten und dem Lächeln besonderer Begegnungen im Gepäck nehmen wir Abschied und treten die Heimreise an. Sie landen im Laufe des Abends in Deutschland mit vielen interessanten Erinnerungen im Gepäck!

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M= Mittagessen, A=Abendessen)

Indien – Tea Time in Assam, Darjeeling und Sikkim
16-Tage-Studienreise ab € 4.995 / ab € 4.345*

Termine und Preise 2026 in € ST 285T049

Termine/Saison	**AI**	**E**	**Teilnehmer**
04.10.-19.10.26 K	**4.995**	**4.345**	**min 3**

Pro Person im Doppelzimmer inklusive Flug ab/bis Frankfurt (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
Die Angabe "Teilnehmer"(in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, kann die Reise nicht stattfinden.
K Bei diesen Reiseterminen handelt es sich um Kleingruppenreisen.

* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle

Aufpreis Einzelzimmer in €

	EZ
04.10.2026	**925**

Im Reisepreis inbegriffen
- Zug zum Flug 1. Klasse *
- Flüge mit Air India in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Kolkata über Delhi (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ausreisesteuern*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- Fähr- und Bahnfahrten laut Programm
- 15 Hotelübernachtungen (Bad oder Dusche/WC)
- 14x Frühstück, 1x Mittagessen, 14x Abendessen

* bei Eigenanreise nicht inklusive

Bei Gebeco selbstverständlich
- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Studienreiseleitung
- Besuche von Teeplantagen und Teefabriken
- Exklusive Tee-Verkostungen in Dibrugarh und Temi
- Stilvolle High Teas in Glenburn, Darjeeling und Temi
- Authentisches Mittagessen bei einer Gastfamilie
- Traditionelle Bihu-Tanzvorführung in Dibrugarh
- Fährüberfahrt zur Majuli-Insel
- Fahrt mit dem Toy-Train nach Darjeeling
- Seilbahnfahrt über Gangtok
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr Service
- Visum für dt. Staatsbürger € 99 VIS V85000R

Ihre Hotels

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Kolkata	2 Peerless Inn (Club room)	★★★
Jorhat	1 Clubway Grand	★★★
Majuli	1 Niribili Homestay	
Dibru-garh	2 Manohari Tea Retreat	★★★
Siliguri	1 Lemon Tree	★★★★
Darjeeling	2 Cedar Inn	★★★
Pelling	1 Norbu Ghang Resort	★★★
Temi	2 Temi Bungalow	Heritage
Gangtok	2 Lemon Tree	★★★★
Kolkata	1 Peerless Inn	★★★